

# Sächsische Zeitung

## Landeszeitung für die Provinz Sachsen für Anhalt und Thüringen.

Jahrgang 219

Nr. 18

Bezugspreis: monatlich 2,50, vierteljährlich 6,75, halbjährlich 13,50, jährlich 26,75. Ferner werden einzelne Nummern abgegeben.

Halle - Saale

Freitag, 22. Januar 1926

Verlagspreis: im Abonnement 10 Pfennig, in den Provinzen 15 Pfennig, in den Städten 20 Pfennig. Ferner werden einzelne Nummern abgegeben.

Verlag: S. 50, Ferner im Kurfürst Nr. 6290  
Städt. Berliner Schriftleitung. - Verlags- u. Druck von Otto Uhle, Halle-Saale

# Die Freiheit für die Kölner Zone

## Der langsame Abzug der Franzosen

### Unter Linksdruck.

### Gefallene Fesseln

Bonn, 21. Januar.  
(Eigener Drahtbericht.)

Die Räumung der Stadt durch die Franzosen geht ununterbrochen vor. Es wird mit der Rückgabe großer Beschlagnahmter Gebäude noch in dieser Woche gerechnet. Die Kaserne sind bis auf die Abwärtigen geräumt. Beuel ist seit gestern von der Befragung vollständig frei. Wobesberg, wo von den vergangenen Wochen abgesessenen französischen Truppen ein Aufklärungs- und Vorkommando zurückgelassen wurde, ist ebenfalls vollständig geräumt. In Siegburg wird heute nachmittags 5 Uhr die französische Flagge herabgelassen. Nach dem Abzug der Truppen wird ein Kommando von einem Offizier und 40 Jägern einquartiert. In Troisdorf ist nur noch eine französische Familie zurückgelassen, die aber ebenfalls bald nach Frankreich abgeführt wird.

### Die Verteilung der Engländer in der Wiesbadener Zone

Frankfurt, 21. Januar.  
(Eigener Drahtbericht.)

Wie aus Wiesbaden gemeldet wird, wird die Verteilung der englischen Armee folgende sein: Die Truppen werden verteilt auf Wiesbaden, Wiesbaden-Sand, die Kreuze Rheingau, Nieder- und Ober-Taunus und die Stadt Bingen. Als Garnisonorte werden befestigt: Wiesbaden, Biebrich, Schierstein, Rangscheid-Grün, Mörsen, Königstein und Bingen. In Wiesbaden selbst werden das Divisionskommando, das Hauptquartier, ein Bataillon Hochjäger sowie ein Bataillon und zwei Kompanien Infanterie untergebracht. Nach Wehrdorf werden ein Regiment Kavallerie und zwei Bataillone Infanterie, nach Schierstein zwei Kompanien Infanterie belegt. In Dörsheim bei Wiesbaden wird die Telegraphen-Abteilung, in Langenschwarz und Weiden werden je zwei Kompanien Infanterie untergebracht. In Königstein verbleiben ein Bataillon und zwei Kompanien Infanterie, und nach Bingen werden zwei Kompanien Infanterie und ein Militärkapital gelegt.

### Das französische Nachrichtenblatt

Kölnen, 20. Januar.

Die Abdrucksarbeiten bei dem am 1. Dezember abgesetzten französischen Nachrichtenblatt sind beendet. Die Einzelnummern sind demnächst im Handel zu haben.

### Deutsch-alliierte Zusammenkunft?

Berlin, 21. Januar.  
(Von unferer Berliner Schriftleitung.)

Nach einer Meldung aus London verlautet in diplomatischen Kreisen, daß die Beratungen zwischen den englischen, französischen und belgischen Regierungen über die zwei nächsten Schritte zur Befreiung der besetzten Gebiete von dem Deutschen Reich in der ersten Hälfte des Monats Februar stattfinden werde, nach Paris zu reisen. An zuständigen Berliner Stellen wird bekannt, daß eine greifbare Unterlage für solche Beratungen nicht vorhanden sei.

Paris und Londoner Meldungen sprechen erneut davon, daß der deutsche Außenminister Dr. Brüning nach der Rückkehr aus seiner 30-tägigen Reise nach Frankreich, die im nächsten April in Paris stattfinden werde, nach Paris zu reisen. An zuständigen Berliner Stellen wird bekannt, daß eine greifbare Unterlage für solche Beratungen nicht vorhanden sei.

### Der erste Kabinettsrat der neuen Reichsregierung

#### Die Vereidigung der neuen Minister

Berlin, 21. Januar.  
(Von unferer Berliner Schriftleitung.)

Die neue Reichsregierung tritt heute nachmittags um 4 Uhr zu ihrem ersten Kabinettsrat zusammen. Der Reichsfinanzminister Dr. Heinich tritt um 4 Uhr in Berlin ein, um am demnächstigen Kabinettsrat teilzunehmen. Hat der Tagesordnung steht ein einziger Punkt, der die Vereidigung der neuen Minister betrifft. Die Vereidigung der aus dem Kabinettsrat übernommenen Mitglieder wird nicht wiederholt. Reichsminister Dr. Luther dürfte die Gelegenheit wahrnehmen, die in den Verhandlungen bekannt gewordenen Grundlinien seines Regierungsprogramms den Regierungsmitgliedern vorzutragen und sie aufzufordern, beglückwünscht der von ihnen verwalteten Ressorts Erganzungen dazu für die Regierungsbeschlüsse auszuarbeiten. Die Vereidigung des neuen Kabinetts vor dem Reichstag wird durch den bisherigen Reichschef, Dr. Brüning, wahrgenommen, der in den nächsten Tagen von seiner Sonderreise nach Berlin zurückkehrt. Nach anderen Meldungen soll dagegen der Reichschef Dr. Brüning nicht mehr auf seinen Posten zurückkehren und im diplomatischen Dienst Verwendung finden.

Außen her zu, während die Meile und Spigen innerhalb der neuen Konstitutionsreife ausgetauscht werden. Räumlich haben die Demokraten es noch nicht verwunden können, daß sie auf ihren Rückzug nach im Kabinettsrat verzichten mußten. Das Ziel, Zögeln, schließt seine Reste hinterlassen, das der treueste Mann von der Parteiführung erhalten blieb. Das Blatt behandelt die Regierungsabstimmung in einem langen Artikel, der in der Meinung gipfelt, die die „Germania“ bereits vor einigen Tagen vertrat: daß dieses Kabinettsrat die Wollstirke der großen Koalition zu machen habe. Das ist nicht, daß der „Kabinettsrat“ sich sehr vorzüglich äußert und sich eigentlich nur die Fortsetzung der bisherigen Außenpolitik ausbedient.

Es liegt auf der Hand, daß diese Angelegenheiten in den Kreisen der Deutschen Volkspartei keine große Wirkung erzeugen, während sie den Sozialdemokraten eine große Sorge bereiten. Man würde sich lieber die Mühe machen, die politische Arbeit zu machen, als sich dem Parteiführer zu unterwerfen. Die Partei hat sich demnach in der Hand hält, den allergrößten Einfluß auszuüben. Dieser Einfluß wird noch vermehrt dadurch, daß das Zentrum seinen linken Flügel an die Front geschickt hat. Herr Arbeitsminister Brauns ist ein unbedingt zuverlässiger nationaler Mann, aber daß er in den Fragen der Innenpolitik oder gar denen der Wirtschaft und Sozialpolitik irgendwie auch nur als rechtsstehend bezeichnet werden könnte, wird doch wohl keiner übersehen wollen. Das Justizministerium ist Herr Marx überläßt werden. Das ergibt sich jeder Kommentar. Der einzige der neuen Minister, der vielleicht eine Ablehnung nach rechts befürchten und dadurch einen gewissen Ausgleich herbeiführen würde, ist Herr Dr. Curtius, den das Reichsfinanzministerium geleitet hat. Die Aufgabe der Partei ist es, die politische Arbeit im Reich zu tun, auf die Partei zu verlassen, die die politischen Reformen zu fördern, die politische Arbeit im Reich zu tun, auf die Partei zu verlassen, die die politischen Reformen zu fördern.

Das zweite Kabinettsrat ist aus einer Reihe von Kompromissen entstanden, und das gibt ihm seinen hervorzuhebenden Charakter, der es von vornherein unmöglich macht, daß von ihm die angelegentlichste Strafrechtsreform erwartet werden kann. Es war kein ergebener Eindruck, zu sehen, wie in den letzten Stunden der Regierungsverhandlungen das Kabinettsrat: München, München, welche die, agiert wurde, und wie dann schließlich Herr Koch sich den Vorber des großen Entschlusses auf Haupt drückte und zugunsten seines Parteifreundes Küll sich beugte. Herr Küll war als Judmann gelten, denn er ist aus der Verwaltungslaufbahn hervorgegangen und entsprechend wenigstens rein äußerlich, der Forderung, die von der Bayerischen Volkspartei gestellt worden ist. Daß die Franzosen ihn auf die Kriegserbeerbredite gelegt haben, spricht für ihn, denn im allgemeinen haben das untern Parteigänger nur mit Reserviertheiten gelassen, die sie ihrer Verbannung und ihrer Fähigkeiten wegen fürchten. Auch sonst hat man Gutes aus der Vergangenheit des Dresdner Bürgermeisters, da er seinerzeit vom Reichsfinanzministerium nach Weidensee entlassen worden ist, um dort die Selbstverwaltung der Gemeinden zu organisieren. Er scheint ein besonderes Talent zu haben, wie man so schon sagt, „ausgleichend“ zu wirken, ein Talent, das er bei der Reichsereferenz 1923 gegen die sozialistische-föderalistische Regierung bezeugte, und das ihm und der Regierung, der er jetzt angehört, auch in den gegenwärtigen Verhältnissen gute Dienste zu leisten vermag. Da solche Dienste auch für das nachherstehende Staatsministerium sind, das ist eine andere Frage. Wir können es uns sehr wohl denken, daß die Regierung schon jetzt bald vor Aufgaben steht, die nur von einer starken Hand bewältigt werden können, und denen gegenüber gerade im Innenministerium alles andere eher angebracht ist als eine verbindliche Weisheit, wie sie voraussichtlich Herr Küll zeigen wird. Bedenkt man, daß im größten deutschen Bundesstaat Herr Geering Innenminister ist und es, so wie die Dinge sich gestaltet haben, unverändert bleiben wird, so liegt es auf der Hand, daß das Reichsinnenministerium und damit die ganze Regierung in allen interpolitischen Fragen unter dem härtesten Eindruck stehen wird, selbst wenn Herr Küll persönlich sich möglichst unabhängig erweisen möchte. Hierher will ich das Reichsfinanzministerium mitteilen, daß die Bayerische Volkspartei schon bald eine bittere Enttäuschung erleben werde, wenn sie hofft, daß Herr Küll auch nur um ein Jota anders denken werde als der Demokrat Koch.

Würde er anders denken, so würde er bald die Unterstützung seiner Partei verlieren, die ohnehin nur halb und halb sich zur Unterstützung eines Ministeriums bereit erklärt hat, in dem sie über drei Siege verfügt und auf das sie dadurch, das sie nicht nur das Finanzministerium noch, sondern auch die wichtigsten Reichsämter, wie die Reichsbank und die Reichsfinanzverwaltung, in der Hand hält, den allergrößten Einfluß auszuüben vermag. Dieser Einfluß wird noch vermehrt dadurch, daß das Zentrum seinen linken Flügel an die Front geschickt hat. Herr Arbeitsminister Brauns ist ein unbedingt zuverlässiger nationaler Mann, aber daß er in den Fragen der Innenpolitik oder gar denen der Wirtschaft und Sozialpolitik irgendwie auch nur als rechtsstehend bezeichnet werden könnte, wird doch wohl keiner übersehen wollen. Das Justizministerium ist Herr Marx überläßt werden. Das ergibt sich jeder Kommentar. Der einzige der neuen Minister, der vielleicht eine Ablehnung nach rechts befürchten und dadurch einen gewissen Ausgleich herbeiführen würde, ist Herr Dr. Curtius, den das Reichsfinanzministerium geleitet hat. Die Aufgabe der Partei ist es, die politische Arbeit im Reich zu tun, auf die Partei zu verlassen, die die politischen Reformen zu fördern, die politische Arbeit im Reich zu tun, auf die Partei zu verlassen, die die politischen Reformen zu fördern.

In Kreisen der Regierung rechnet man als bestimmt damit, daß das Kabinettsrat, wenn es in der nächsten Woche vor dem Reichstag tritt, mit einer Billigungsformel durchkommt, die ihm zunächst das Arbeiten ermöglichen wird. Der Reichstag hat seine neuen Minister, soweit sie in Berlin anwesend sind, gestern zum ersten Mal in ihrer Eigenschaft gesehen. Die nächsten Tage werden nun mit der Ausarbeitung der Regierungserklärung beschäftigt sein.

Währenddessen werden in der Berliner Presse noch die Differenzen nach der letzten Sitzung der Kabinettsrat, noch mehr aber die Dispositionen nicht von

1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	32.	33.	34.	35.	36.	37.	38.	39.	40.	41.	42.	43.	44.	45.	46.	47.	48.	49.	50.	51.	52.	53.	54.	55.	56.	57.	58.	59.	60.	61.	62.	63.	64.	65.	66.	67.	68.	69.	70.	71.	72.	73.	74.	75.	76.	77.	78.	79.	80.	81.	82.	83.	84.	85.	86.	87.	88.	89.	90.	91.	92.	93.	94.	95.	96.	97.	98.	99.	100.
----	----	----	----	----	----	----	----	----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	------



Monopolisierung des Weltkredit

Das Europa der Vorkriegszeit war in seinen großen nationalen Wirtschaftskreisen stark fragmentiert...

Grundlegend haben sich diese Verhältnisse geändert. Das durch den Weltkrieg hervorgerufene Europa...

Es mußte nun aus der Wirtschaft heraus gegenüber dieser Eingangsrichtung ein starker Widerstand...

Man darf nicht verfallen in das Dogma des internationalen Kapitalismus, heißt unsere Wirtschaft heute vor allem in der ihrer Existenz dienenden Banken...

Kann man von amerikanischen Seite aus ein Interesse daran haben, Deutschland zur Förderung seines Warenverkehrs größere Kreditmöglichkeiten zu erschließen?

Man versteht, wenn man diese öffentlichen Befürchtungen der New-Yorker Finanzwelt, alle haben der Wirtschaft monopolistisch in ihren Händen zu verengen...

für uns immer zu einer pars loonina werden. Überlegen muß die nationalbewußte deutsche Wirtschaft...

Übertragung der Binnholzgruppe nach Hamburg. Die Gesellschaften der Deutschen Binnholzgruppe...

Die Zunderproduktion im Dezember 1925. Die gesamte Zunderproduktion in der Zunderfabrik...

Halle'sche Börse

Uneinheitlich, teilweise schwächer.

Die Tendenz der heutigen Börse gestaltet sich durchweg uneinheitlich, da die Spekulation über und da die Gewinnumfahrungen...

Aktien

Table with columns for stock types (Hall. Bank., Gew. u. Fabrik, etc.) and values.

Reisekreditbanken

Der fortgeschrittene Wandel an prima Bankaktien, der schon vorgestern zu einer Erregung des Privatfonds...

Magdeburg, 21. Januar

Magdeburg, 21. Januar. Prompte Lieferung: 23.00, Februar 25.50, April-Juni 27.00, Tendenz: ruhig...

Reichsbankausweis

Nach dem Ausweis der Reichsbank vom 15. d. Mts. hat der Status der Bank in der zweiten Januarwoche eine weitere Entlastung erfahren...

Die Reichsbanknoten und Rentenbankfcheinen zusammen sind 255,5 Mill. Mm. in die Banken der Welt...

Die Befände an Gold und bedungsfähigen Devisen verminderten sich um 84,2 Mill. auf 1576,6 Mill. Mm. und zwar nahmen die bedungsfähigen Devisen um 84,6 Millionen auf 988,1 Mill. Mm. ab...

Halle'sche Kaimmer, A.-G., Schlettan

Die Halle'sche und die ihr nachbesehene Gewerkschaft Halle hinderte die Spruchkammer...

Beteiligung Wehner an den Kaimmergeschäften. Wie wir erfahren, ist dem Wehner Landtag nunmehr der Geschäftsentwurf über die Beteiligung an Kaimmergeschäften...

Übertragung des Kaimmer Besche A.-G. in Hannover

Übertragung des Kaimmer Besche A.-G. in Hannover auf den Winterbaukonzern. Wie von gut unterrichteter Seite verlautet, ist die Aktienmehrheit der Gesellschaft...

Beteiligung von Kaufmann

Beteiligung von Kaufmann. Die Kaufmann'sche Halle hat in einer weitgehenden Übertragung...

Reisiger Wollmanerei A.-G.

Reisiger Wollmanerei A.-G. Das Geschäftsjahr 1925 schließt mit 3 787 197 Mark Gesamteinnahmen...

Thüringische Elektrizitätsgesellschaft

Thüringische Elektrizitätsgesellschaft und Gaswerk A.-G. in Apolda. Die Aktien der Gesellschaft für die Zeit d. B. W. von der Kurs 60% Prozent...

Hamburger Privatbank von 1860 A.-G., Hamburg

Hamburger Privatbank von 1860 A.-G., Hamburg. Die Gesellschaft und die Gläubigerbeiträge...

Large financial table with multiple columns listing various banks and their values.



# Das neue Reichskabinett

Endlich nach langen Wochen des Verhandelns und Schwärmens und Wiederverhandeln hat sich durch das Eingreifen des Reichspräsidenten ein neues Kabinett konstituiert. Die Ministertafel, das heißt diejenigen, die sich als Kandidaten an einen Reichsministerposten betrauten, können bis zur nächsten Kabinettsitzung wieder mehr oder weniger ruhig schlafen. Dennmal ist es wieder nicht geworden, wie bei den letzten Kabinettsitzungen.

Mit Ausnahme des Reichsministeriums für Landwirtschaft, das dem Zentrum vorbehalten bleibt, und des Ministeriums für die besetzten Gebiete sind alle Portefeuilles vergeben worden. Das letztgenannte Ministerium ist freilich nur einmal unter der Reichs-

ten Goethefreund Johann Heinrich Merck und entstammt der bekannten Darmstädter Familie Merck, die dort die Hofapotheke und große pharmazeutische Fabriken besitzt. Zwar nicht jetzige, aber Väterberuf ist der Schwager des neuen Reichsfinanzministers Kurt Wolff in Leipzig. Er ist Inhaber des bekannten gleichnamigen Leipziger Verlags und hat ebenfalls eine geborene Merck aus Darmstadt geheiratet. Ganz bei der alten Reichsminister des Innern, Reichstagsabgeordneter Dr. Wilhelm Küllig, der seit seinem Abfertigen ununterbrochen in der Kommunalverwaltung tätig war, zuerst in sächsischen Städten, dann als Bürgermeister von Büdingen und Jitzau, zuletzt als

haben dem ersten Kabinett außer an geborene Reichsministerin Stina und ebenso wie sein Stollge vom Reichspräsidenten. Beide haben sich auf die Vertretung ihrer Heimatprovinzen bedingt.

Man könnte die neue Reichsregierung auch als Dreierkabinett nennen. Gehört ihm doch drei ehemalige Reichspräsidenten. Dr. Stresemann, sein Nachfolger Wilhelm Marx, der jetzt Reichsjustizminister geworden ist, und der ihm in der Leitung des Reichsministeriums folgte Dr. Hans Luther, dessen erste Kabinettsitzung im Dezember vorigen Jahres mit dem Rücktritt seines Kabinetts beendet war.

Hauptkämpfer, wie der Reichsbauminister Heinrich Brauns, ist der neue Reichsfinanzminister Dr. Julius Gumboldt, der für Berlin und Brandenburg, der Reichsjustizminister seit 1920 angeht. Galt Journalist, half Staatsministerialdirektor und Jurist — also jedoch ist er Reichsminister am Kammergericht — hat er zahlreiche politische und naturwissenschaftliche Veröffentlichungen verfaßt.

Reichsminister und Jurist ist auch Dr. Marx, der freilich niemals Anwalt war, sondern in der ritterlichen Kaufmanns bis zum Senatspräsidenten beim Kammergericht aufsteigen ist. Von 1910—1918 und von 1920 an gehörte er dem Reichstag an vom Dezember 1923 bis zum Januar 1926 fand er an der Spitze des Reichskabinetts.

## Amerikanische Börsenberichte

New York 20. 1. 1917		Frankfurt	
Lägliche Geld	4 1/2	Oalo (100 Kr.)	20.99
London (Cable Traf.)	486.50	Kopenhagen (100 Kr.)	24.80
Paris (100 Frs.)	452.50	Wien (100 Kr.)	0.0014
Bombay (100 Rs.)	376	Budapest (100 Kr.)	0.0014
Rom (10 Lire)	43.80	Athen	1.67
Madrid (100 Peseta)	14.18	Buenos Aires	41.8
Santiago (100 Pes.)	18.1	Rio de Janeiro	16.0
Amsterdam (100 Fl.)	40.5	Boriss	28.0-29
Stockholm (100 Kr.)	26.6		

  

Witter, ausländische		Falg, „Extra“	
Kauwollwollst. ioko	67.87	Kauwollwollst. ioko	111.2
— Rio Nr. 7	15.09	— Januar	11.90
— März	17.91	— März	11.80
— Mai	17.36	Petroleum in Cases	17.90
— Juli	17.23	— in Tanks	7.90
— September	17.17	— Stand white	44.6
— Dezember	17.18	Pennsylv Kohöl 2 1/2	66.95
Sammwolle, ioko	21.6	— Januar	2.00
— März	20.28	— März	2.00
— Mai	18.75	— Juli	2.00
— Juli	18.13	Kautschuk, brasil. ioko	17.90
— August	18.19	— „moked“	74.12
— Sept.	18.35	Ispermb. brasil. ioko	108.00
— Oktober	18.36	Neu Orleans Baumwolle	—
Baumwollzuchtfr. „Ati und Goltfranz“	29.0	Weizen, Red-Winter	—
— „Ati und Goltfranz“	41.12	— neue Ernte ioko	84.87
— „Ati und Goltfranz“	14.12	— Hard-Winter ioko	84.87
— „Ati und Goltfranz“	6.25	Malz, ioko	85.87
— „Ati und Goltfranz“	4.25	Wien, wheat ioko	8.00-8.00
— „Ati und Goltfranz“	3.42	Getreidefrucht nach	—
— „Ati und Goltfranz“	2.50	— Roggen 13-24sh	13-24sh
— „Ati und Goltfranz“	1.50	— n.d. Kontinent 9-11 cts	9-11 cts
— „Ati und Goltfranz“	1.50		

  

Chicago 20. 1. 1917		Wien 20. 1. 1917	
Weizen per Mai	176.87	—	—
— „Juli“	167.50	—	—
— „September“	162.50	—	—
— „Dezember“	157.50	—	—
— „Januar“	152.50	—	—
— „März“	147.50	—	—
— „Mai“	142.50	—	—
— „Juli“	137.50	—	—
— „September“	132.50	—	—
— „Dezember“	127.50	—	—
— „Januar“	122.50	—	—
— „März“	117.50	—	—
— „Mai“	112.50	—	—
— „Juli“	107.50	—	—
— „September“	102.50	—	—
— „Dezember“	97.50	—	—
— „Januar“	92.50	—	—



langjährig Stresemanns (August bis Oktober 1923) selbständig demarshiert worden, und zwar von dem jetzigen Oberpräsidenten der Rheinprovinz. Seine Geschäfte pflegen stets von einem Mitglied des Reichskabinetts nebenamtlich geleitet zu werden.

Eben das erste Kabinett Luther-Stresemann wurde überhaupt das „Reichskabinett SO, 16“ genannt, weil seine beiden führenden Männer in demselben Hofbezirk in der Reichshauptstadt SO, 16 geboren sind. Stresemann in der Annenstraße, Luther am Wilsdorferplatz. Dagegen sind sämtliche andere Mitglieder des neuen Reichskabinetts Reichsminister. Das nach Reichsministeramt und dem Reichsministerium niedrige Reichsministerium für Landwirtschaft ist jetzt einem Sachkenner, dem in Hofbezirk bei Dresden geborenen Dr. phil. Peter Reinhold, übertragen worden. Da er erst 38 Jahre zählt, hat heißt genau so alt ist wie der jetzt ausübende Graf Farny, als er Reichsminister für Landwirtschaft und Ernährung wurde, tritt er auch an seine Stelle als Benjamin des Reichskabinetts. Dr. Reinhold, der bisher sächsischer Finanzminister war, kommt aus der jetzigen Umgebung und war Eigentümer des „Leipziger Tageblatts“. Seine Gattin, Caroline Reich, ist eine Nachkommn des bekann-

ten Reichsminister in Dresden. Dazwischen war er ein Jahr lang im Reichsministerium tätig.

Damen des Reichskabinetts ist der Reichsbauminister Gehler geliebet, der seit dem Oktober 1919, das heißt seit über sechs Jahren ununterbrochen in der Reichsregierung tätig und seine Tätigkeit, die in seinen letzten, das heißt im Reichsministerium Siedenberg im Allgäu, wo er einen Bauhof besitzt, zurückzugehen, ausgeübt hat. Sein Aussehen, das heißt die seit ununterbrochen folgende Frage Reichsministeramt, hätte der Reichsministerbildung neue unübersehbare Schwierigkeiten gemacht. Als dienstliches Mitglied des Reichskabinetts hat Gehler den Reichsministeramt vertreten, falls dieser einmal länger von seinem Amt abwesend ist. Das nach ihm dienstliche Mitglied des Reichskabinetts ist der Reichsbauminister Trauns, „Reinhold der Weltberühmte“, wie man ihn scherzhaft nennt, weil er seit dem Juni 1920, dem Kabinett Rechenbach, ununterbrochen an der Spitze des Reichsbauministeriums steht. Er ist im Reichskabinett der ruhende Pol in der Pflicht der Erfordernisse, der gerade auf politischem Gebiete, wenn auch hinter den Kulissen, weit einflussreicher ist, als Außenminister. Dagegen ist der

### Ein billiges Fischgericht

Norweger grüne Heringe **22 Pf.**  
 Pfund nur ab Freitag früh.  
 Papier oder Schüsseln bitte mitbringen.

### Seefische größte Auswahl

Schellfisch, Kablau o. K., Heilbutt, Steinbutt, Lachsforellen, Pfund 2.— M.  
 Lebende Aale, Karpfen und Schleie.  
 Versuchen Sie meine

### Fluß-Lachs-Schnitzel

1/4 Pfund nur **40 Pf.**  
 Der billigste Brotbeleg.

### Fischkonserven sehr billig

Brathering, Dose nur 1.— M.  
 Rollmöps „1.—“  
 Sardinen in Öl, Dose nur 55 Pf.  
 9 Fische Inhalt.  
 Täglich frische

### Räucherwaren.

Bücklinge, Pfund nur 50 Pf.

## Karl Pfeiffer

Neumarktfischhalle  
 Gelststraße 33 Fernruf 6658.

### Bettfedern-Reinigung

mit moderner Reinigungs-Anlage gründlich und preiswert  
**Bettenhaus Bruno Laris**  
 Kl. Ulrichstraße 2  
 Eingang Kanalpassage  
 2 Minuten vom Markt

### Gleibige Strauen

arbeiten nach Rezept  
**Hanbarbeits-Bücherei**  
 Nees Straße  
 Kumpferstein 11, Dresden in allen Bezirken, 40 Abteilungen  
 Güte und Strickführung, neue Modelle für Damen und Kinder  
 Mittel-Bezirke III, IV, Wittenberg, Chemnitz, Riesa und andere Orten  
 Kreuzberg 11, neue, vielfach verwendbare Muster  
 in nur 20. 100  
 Ausführliche Preisliste umsonst

### Laden-reinigen

gefördert  
**Adolf Koch, Bohrer, I.**

### Stellenangebote

Bei hohem Gehalt  
**Geschirr-führer**  
 mit moderner Ausstattung.  
 Erlich Barzels, GutsMuths, Chemnitz.  
 (Behr, S. 6 u. 7)

### Vertreter und Vertreterinnen.

für den großindustriellen Verkauf von...  
**Mamiell od. Süge**  
 mit Stoffmaschinen, die auch für...  
**Rittergut Waldendorf**  
 bei...  
**Mädchen**  
 nicht unter 18 Jahren...  
**Stütze**  
 seit 1. Oktober...  
**Laden-reinigen**  
 gefordert  
**Adolf Koch, Bohrer, I.**

### Kaufmann, Landw. Le. Kette

29 Jahre alt, verheiratet, mit 3 Kindern, alle...  
**Förster-Cauwentr.**  
 27 Jahre alt (heiratet),...  
**Sg. Mann,**  
 32 Jahre alt, ehemaliger...  
**Landw. i. d. B.**  
 34 Jahre alt, evang., ledig...  
**Beamt.**  
 39 Jahre alt, evang., ledig...  
**Zimmer**  
 (heiratet, vorherber.) Offizier...  
**Zimmer**  
 (heiratet, vorherber.) Offizier...  
**Zimmer**  
 (heiratet, vorherber.) Offizier...

### Bermertungen

**Gut möbliertes Zimmer**  
 an Herrn oder Dame zu verm.  
**Heirat**  
 27 Jahre alt, evang., ledig...  
**Berwalter,**  
 32 Jahre alt, evang., ledig...  
**Landwirtschaftl.**  
 für großen Herrn zu verkaufen  
**Gut erh. Skier**  
 für großen Herrn zu verkaufen  
**Rauigelude**  
 in guter Lage zum...  
**Lebensmittel**  
 zu kaufen und...  
**Stuhlfügel**  
 gegen...  
**Fuchswite**  
 1.60 hoch, gut...  
**Geschäfts-wagen**  
 auch...  
**Fuchswite**  
 1.60 hoch, gut...

### VOX-Schalophon

Ind nur am besten Material...  
**Sust. Uhr**  
 (Standuhr), neu, matt...  
**Uhr**  
 unterer Leipziger Straße

### Stellenangebote

Gute...  
**Geschirr-führer**  
 mit moderner Ausstattung.  
 Erlich Barzels, GutsMuths, Chemnitz.  
 (Behr, S. 6 u. 7)

### Landwirtsjohn

39 Jahre alt, evang., ledig...  
**Zimmer**  
 (heiratet, vorherber.) Offizier...  
**Zimmer**  
 (heiratet, vorherber.) Offizier...

### Zimmer

(heiratet, vorherber.) Offizier...  
**Zimmer**  
 (heiratet, vorherber.) Offizier...

### Fuchswite

1.60 hoch, gut...  
**Geschäfts-wagen**  
 auch...  
**Fuchswite**  
 1.60 hoch, gut...









offiziell  
ohne im  
haben fid  
offenher  
ngel:  
ber feht  
eitung des  
Manager  
reit feines  
th Brauns,  
tius, der  
hört. Goll  
als jolder  
schreide  
er freilich  
aufacht bis  
liegen ist  
ichung an  
der Epit

**Ufa** **Ufa-Theater** Leipzig **Leipziger Straße**

Ab morgen Freitag zeigen wir den Jubiläumsfilm der Nordk:

# Die Lieblingsfrau des Maharadscha

Eine romantische Fabel von glühender Liebe.

Nach dem gleichnamigen Film, der vor Jahren das Filmereignis Europas verkörperte. Die Nordk leitet in diesem Jahre ihr 20jähriges Bestehen als älteste Filmfirma Europas. Aus diesem Anlaß ließ sie das erfolgreichste Werk ihrer langjährigen Produktion **noch einmal filmen**. Alle modernen Errungenschaften der heutigen Filmherstellung — welche zum Stand der damaligen Verfilmung technisch ungeheure Fortschritte gemacht hat — wurden diesmal herangezogen. So entstand ein Prachtwerk von seltener Schönheit. Der neue Großfilm wird den Ährten und berühmten bestimmt überflügeln und

**einem riesigen Weltesfolg** entgegengehen! In der Hauptrolle des Maharadscha von Radhpur sehen wir wieder

**Gunnar Tolnaes,** den berühmten nordischen Darsteller, welcher schon einst in einer Rolle größte Triumph feierte. Als seine Lieblingsfrau erscheint die bei uns auch sehr beliebte

**Karina Bell,** wohl die schönste und berühmteste Filmschauspielerin der nördlichen Länder.

**Dazu das große Beiprogramm.**  
Beginn: Sonntags 3 Uhr — Werktags 4 Uhr.

---

**Ufa** **Ufa-Theater** Alte Promenade

Morgen Freitag Uraufführung des deutschen Großfilms

# Die Mühle von Sanssouci

Otto Gebühr **Fridericus Rex**



Mitwirkende: Grgy Alexander, Hanni Weiss, Olga Tschekowa, Ed. v. Winterstein, Albert Bassermann, Wih. Dieterle, Jacob Tiedike, Wih. Diegelmann, Lotte Werkmeister u. a.

**Bilder, die jeder Deutsche sehen muß!**  
Der schönste Sieg des Alten Fritz; Der verlorene Prozeß gegen den Müller. Alltagsbilder aus dem Leben des großen Königs. — Sein Liebesroman mit der schönen Tänzerin Barberina. — Die Schlachten von Hohenfriedberg Kesseldorf u. a.

**Bedeutend verstärktes Orchester.**  
Jugendliche haben Zutritt und zahlen zur ersten Vorstellung keine Preise.  
Beginn: Sonntags 3 Uhr — Werktags 4 Uhr.

**Am Riebeckplatz** **Sr. Ulrichstr. 51**

Heute Donnerstag nachm. 4 Uhr  
Der erste Paul Simmel - Großfilm!  
Der Film der Großstadtgestalten!

# Die Gesunkenen

8 Akte nach d. Roman v. Luise Westkirch.  
Ein Ensemble der größten Darsteller  
**Otto Gebühr / Asta Nielsen**  
Wilhelm Dieterle

Eduard von Winterstein — Hermann Valentin — Paul Blensfeld — Hermann Picha — Georg John — Erich Kaiser-Tietz — Lydia Petrova — Synill Morell Robert Garrison — Paul Rehkopf Olga Tschekowa.

Künstlerische Leitung: Paul Simmel  
**Der Film der zwei Welten!**  
Noch nie ging ein so packendes Film-Werk über die Leinwand!

Selbst die Filmprüfstelle erklärt, noch nie einen so hervorragenden Film gesehen zu haben.

Es ist der gewaltigste Film seiner Art! Der Sumpt der Großstadt. — Der Rendez-vous-Platz der Gesunkenen, das ist das Milieu, in dem sich die erschütternden Geschehnisse abspielen. Die packende, aus tiefstem menschlichen Erleben geschöpfte Handlung und die hervorragende Wiedergabe deselben schufen

**ein Filmwerk von neuartigster, stärkster Wirkung.**

Außerdem im Beiprogramm:

**Tip als Brennstofflieferant**  
Voll unbändigster, grotesker Komik.  
Die furchtbare Explosions-Katastrophe in Moskau  
Auf der Bühne:  
**Die große Tanzrevue**  
**Tilly und Fred** und die hehrzende **Lissy Cordé** in ihren fabelhaften Spitzenanzügen.  
Anfang Werktags 4 Uhr, Sonntags 3 Uhr

Heute Donnerstag nachm. 4 Uhr  
**Harry Piel** der unkopierbare Meister der Sensationen in seinem neuesten Abenteuer-Film, über den die ganze Welt staunt

# Abenteuer im Nachtexpress

8 gewaltige Akte im rasendsten 8 D-Zug-Tempo!  
Ein echter neuer Harry Piel-Film! Eine Handlung so fesselnd und raffiniert gesteigert und von einer demart atmehenden Spannung, daß sie auch nicht einen Augenblick den Zuschauer aus ihrem Banne läßt.

Die Romantik des Schienenstranges, das Gespenstische der Nacht, der Rhythmus der rollenden Räder, des Nacht-Express geben diesem Film eine besondere Note.

**Harry Piel sah man lange nicht so gut!**

Es ist die lebende Säule des Films. Weltenbummler, kavalier und dabei tollkühn und waghalsig, bis zum letzten. Wundervolle Photographie, herrlichste Nachtaufnahmen und ein ganz ausgezeichnetes Spiel der übrigen Darsteller verhehlen diesem Film allerorts

**zu einem gewaltigen Erfolg**  
und Harry Piel entfacht die große Schar seiner Verehrer aufs Neue zu heiler Begeisterung.

**Ferner im Dunklen Feld:**  
Trianon-Woche Nr. 4  
Aktuelle Berichterstattung aus aller Welt  
**Die elegante Dame.**  
Die allerneuesten Schöpfungen der Mode.  
Anfang Werktags 4 Uhr, Sonntags 3 Uhr

Ufa  
UT  
Wagen  
fahrer  
Schlachtlest  
Wagenhaus  
straße 48.  
häftigen  
Wichtig  
Schneewerk 7.  
SS. Wie

**Schlittenfahrten**  
auch Schlitten ohne Gespann, lehrweise und künstlich

**Fuhrpark Remmke**  
Mittelstraße 17 18. — Fernruf 8978.

**Wurst billiger!**

Jed n Dienstag und Freitag Großes  
**Schlachtlest**

1/2 Uhr Weißfleisch mit Kohl  
1/3 Uhr frische Wurst

**Bernhard Borgis**  
Telefon 1888  
Erste und größte Halleische Hauswirtschaftliche

**Blüthner-Flügel**

gebraucht, wie neu erhalten,  
äußerst preiswert zu verkaufen.

**B. Döll**  
Halle (Saale, Gr. Ulrichstr. 33/34.)

Für **Karneval, Koslitz u. Bockbierfest**

empfehlen  
Papiermützen, Gesichtsmasken,  
Bärte u. Nasen, Luftschlangen,  
Girlanden, Scherzsachen  
sowie alle in Frage kommenden Artikel in großer Auswahl zu billigsten Preisen die bekannte Bezugsquelle

**Paul Lange,** Merseburger Str. 108  
neben C.-T.-Lichtspielz.  
zwischen Riebeckplatz u. Prinzerstr. 3 Min. v. Bahnhof.

**Jeder Herr**

welcher Wert auf eine elegante, gut sitzende, dauerhafte Socke legt, trägt nur

Marke **I B O**

Als beste Marke weitbekannt!  
Alleinverkauf für Halle und Umgegend bei

**5. Schnee Nachf.,**  
Große Steinstraße 54

**Schneeketten**

für Last- u. Personenkraftwagen  
sehr billig abzugeben

**Otto Kühn**  
Fabrik für Kraftfahrzeuge,  
Ersatz- und Zubehörteile  
Merseburgerstr. 151

**Betten**

und alles, was zum Schlafzimmer gehört, kaufen Sie in bester Qualität direkt von der Fabrik gegen

**bequeme Teilzahlungen**

1 Schlafstelle . . . . .	50	SR.
1 Schlafzimmersofa . . . . .	gul.	
1 Matratzenmattze . . . . .	50	SR.
1 Schlafstuhl . . . . .	25	SR.
1 Bettwäsche . . . . .	27	SR.
1 Federbett . . . . .	30	SR.
1 Matratzenmattze . . . . .	15	SR.
1 Schlafzimmersofa . . . . .	15	SR.
1 Schlafzimmersofa . . . . .	35	SR.
1 Sofa . . . . .	75	SR.
1 Federbett . . . . .	27	SR.
1 Kleider- u. Wäsche-Kommode, komplette Schlafzimmer, Rücken, Ankerh. billige bequeme Teilzahlungen.		

**5% Kassenrabatt** bei Barzahlung.

**Fabriklager:**  
**Halle a. S., Leipziger Str. 18**

Bestellen  
**Bernhard Schormann.**

Wir bitten unsere geehrten Käufer,  
bei unferen Inferenten einzukaufen.

**Die Jagd-Verpachtung**

der Gemeinde Ober-Maiditz findet am  
27. Januar, Sonntag am 31. Januar, den  
30. Januar 1926, nachmittags 3 Uhr fünf,  
Der Jagdvorsteher.

**Holzauktion.**

Montag, den 25. Januar, vormittags  
11 Uhr sollen

- ca 20 Haufen Stämme u. Knäppel,
- ca 25 Haufen Reisig

öffentlich meistbietend verkauft werden.  
Sammelplatz: Rittergutshof,  
Rittergut Döllitz (Sudbn.).

Goedecke.

Die Hengsthaltungs-Gesellschaft Köckern  
i. Lqu. stellt ihren für die Provinz gehörten

**Hengst Urban von Neukirchen**  
Montag, den 25. Jan., nachm. 3 Uhr  
in Köckern zur Versteigerung.

Der Vorstand.

Morgen, Freitag trifft ein früherer Export  
hochtragender und  
neumlühender



**Rübe und  
Särfen**

zum preiswerten Staui bei uns ein.  
**Hauptgenossenschaft i. Viehverwertung**  
anke a. E. r. U. m. B. S. Döllitz Str. 4.  
General 6985

**Auto-Fahrten**  
für Stadt und Land  
(km von 50 Pf.) an  
führt aus  
**Franz Dietrich,**  
Merseburgerstraße 108,  
Fernruf 6072. Tag- und Nachtsfahr.

**Beleuchtungs-  
körper**  
kaufen Sie preiswert bei  
**Bruno Reimer,**  
Kronenberger-Fabrik,  
Gäulestraße 18.

**Staff Karten.**

Die Verlobung ihrer Tochter Elisabeth mit Herrn Dipl.-Ing. <b>Heinrich Marris</b> geben bekannt  <b>Carl Ehlers u. Frau</b> Elise geb. Hoppe Halle (S.), Januar 1926 Beyschlagstraße 4.	Meine Verlobung mit Fräulein <b>Elisabeth Ehlers</b> Tochter des Zivil-Ingenieurs Herrn Carl Ehlers und seiner Frau Mathilde Elise geb. Hoppe, beehre ich mich an- zuzeigen  Dipl.-Ing. <b>Heinrich Marris</b> Halle (S.), Januar 1926 Beyschlagstraße 3.
--	--

Am Abend des 18. Januar entschlief  
 sanft unsere liebe Mutter, Großmutter  
 und Urgroßmutter,  
**Fran verw. Kaufmann**  
**Luise Moritz**  
 geb. Straube  
 im gesegneten Alter von 86 Jahren.  
 Halle a. S., Martinsberg 15.  
**Die trauernden Hinterbliebenen.**  
 Die Beerdigung hat heute, dem Wunsche der  
 Verstorbenen entsprechend in aller Stille  
 auf dem No. 1 Friedhof stattgefunden.

Am 17. Januar verschied Herr Ober-  
 bahnhofsversteher  
**Jänke**  
 (Vors. der Ortsg. Stummsdorf der Deutsch. Volkspartei).  
 Fest und zielbewußt stand er zum vater-  
 ländischen Gedanken, Ehrenreife An denken,  
 Deutschmet. Volkspartei, Ortsgruppe Stummsdorf.

**Todesfälle:**

**Friedrich Heub.** 8. d. d. Frau Clara Heub.  
 geb. Wülfing, 73 J. Halle. Beerd. Sonnabend nachm.  
 15 Uhr in der Kirche d. Gertraudenriedhofes. Marie  
 Gudmann geb. Walbe, 60 J. Halle. Beerd. nachm.  
 3 Uhr. Frau Gabriele von Gebler-Fragbad  
 geb. Frey von Freien 73 J. Blankenburg. Güteb. f.  
**Richard Stopp.** 72 J. Beerd. Sonnabend nachm.  
 3 Uhr. Beerd. nachm. 8. d. d. Alfred Hirsch, 43 J.  
 Beerd. Beerd. Freitag nachm. 3 Uhr. **August**  
**Martins.** 64 J. Beerd. Beerd. Freitag nachm.  
 3 Uhr. **August Karl Häger.** 73 J. Beerd. f.  
 Beerd. Freitag nachm. 3 Uhr. **Ernst**  
**Leben.** 70 J. Beerd. Freitag nachm. 3 Uhr.  
**Friedrich Vohr.** 70 J. Beerd. Freitag nachm. 3 Uhr.

**Schreibstube**  
 schnell  
 zuverlässig  
 billig  
**Crämer,**  
 Gelestraße 9 III, Eingang Fleischersstraße.

**Hallscher Kunstverein**  
 Sonntag, den 24. Januar, vormittags 11 Uhr  
 im „Thaliasaal“  
**Fern im Süd das schöne Spanien.**  
 Kulturfilm des Instituts für Kulturforschung  
 in Berlin mit einleitendem Vortrag von  
 Dr. Carlis-Berlin.  
 Karten 1,50 M.  
 für Mittelreife 90 Pf. bei H. Hothan.

**Preise nur für Freitag**

**Nordsee**

<b>Große grüne Heringe</b>	<b>22</b> Pf.
lebendfrische, fette Ware	Pfd.
Goldbrat ohne Kopf	Pfd.
Seelachs ohne Kopf	Pfd.
Cabilla ohne Kopf, groß	Pfd.
Carbonaden, bratfertig	Pfd.
Angelschellfisch, mittel	Pfd.
ca. pfl. dig.	Pfd.
Scholle, mittel	Pfd.
Rotzunge, groß	Pfd.
Flußzander	Pfd.

Fernher:  
 ff. Makrelenbüchlinge Pfd. 45 Pf.  
 ff. Norweger Vollbüchlinge Pfd. 45 Pf.  
**Kleiner Sprotten** Kiste 1 Pfund Inhalt 70 Pf.  
 Hochwertige delikate  
**saure Sardinen** Pfd. 60 Pf.  
 ausgegoren Pfd. 1/4 Pfund 30 Pf., 1/2 Pfund 15 Pf.  
 Prachtvolle zarte  
**Butterfische** Pfd. 95 Pf.  
 2-Pfund-Dose, 12-14 Fische, nur

**Trauringe**  
 massiv gelodert  
**Trauringe**  
 1/2 bis 1/4 bis 1/2 oder 3/4  
 estempelt, das Stück  
**Juwelier Tittel**  
 Trauringe, Schmuck,  
 ammerstraße 12

**Stadt-Theater**  
 Donnerstag 7 1/2 Uhr  
 Der eingebildete Kranke  
 Ende 10 Uhr.  
 Freitag 7 1/2 Uhr  
 Der Hahn und die Perle  
 mit dem Damen-  
 -chöre, Strempel,  
 -Sechse, Ziegler, den  
 Herren Gollub, Roester,  
 Kahlmayer,  
 Miskow, u. v. v.  
 Ende nach 10 Uhr  
 Sonnabend 7 Uhr  
**Lohengrin**

**Kurhaus Winkend**  
 Morgen Freitag  
 4 Uhr nachm.  
**Konzert**

**Modernes Theater**  
 Produktion **Forty-Fours**  
 „Hochzeitsnacht“  
 „Ein schillerlicher Besuch“  
 Nach dem Vorst. in  
**Rosina - Tannai**  
 Mit woch,  
 -sonabend und Sonntag:  
 4-Uhr-See.

**Austwärtige Theater**

**Stadt-Theater**  
 in Magdeburg:  
 Freitag, den 22. Januar,  
 1/2 Uhr. Der Hahn und die Perle.

**Wilhelm-Theater**  
 in Magdeburg:  
 Freitag, den 22. Januar,  
 3 Uhr. Die beiden Schwaben.

**Friedrich-Theater**  
 in Dessau:  
 Freitag, den 22. Januar,  
 1/2 Uhr. Der Hahn und die Perle.

**Stadttheater**  
 in Dessau:  
 Freitag, den 22. Januar,  
 1/2 Uhr. Die beiden Schwaben.

**Landestheater**  
 in Weimarn:  
 Freitag, den 22. Januar,  
 2 Uhr. Der Hahn und die Perle.

**Landestheater**  
 in Weimarn:  
 Freitag, den 22. Januar,  
 7 1/2 Uhr. Der Hahn und die Perle.

**Obernberg**  
 in Gernitz:  
 Freitag, den 22. Januar,  
 7 1/2 Uhr.  
 Die beiden Schwaben.  
**Schauspielhaus**  
 in Gernitz:  
 Freitag, den 22. Januar,  
 7 1/2 Uhr.  
 Die beiden Schwaben.  
**Herrn-Stärke-Wäsche**  
 Familien- u. Büro-Wäsche  
 Oberweg am 11. d. d. d.  
 -Kisten  
 M. Hammer  
 Nationalstraße 17, 1. u. 2. Etg.  
**Sitzbadewannen**  
 G. Bross  
 G. Bross

Eisenschlitten von 3,25 M. an. Rodelschlitten von 5,95 M. an.

Jeder muß **Sobels billiges Angebot** überflüssig **Inventur-Ausverkäufe!**  
 zugeben: alle

Beachten Sie meine Schaufenster **Steinweg 45 und Große Ulrichstraße 9**  
 die sagen Ihnen alles!

Porzellan	Glas	Steingut	Emaille
Kaffeeservise, 9 teilig, mit Staubelnummern 3,78 Speiseteller . . . . . 0,17 Abendbroteller . . . . . 0,15 Eierbrecher, weiß . . . . . 0,08 Salatsoße, groß . . . . . 0,78 Kompottschüssel mit Fruchtdeck. . . . . 0,19 Butterdose, extra, groß, 0,58 Kinderbecher mit Bild 0,19	Weinglas, Römer . . . . . 0,49 Maßgläser . . . . . 0,37 Likörglas mit Fuß . . . . . 0,14 Wasserglas . . . . . 0,11 Kuchenteller . . . . . 1,37 Kompottschüssel, geschl. . . . . 0,78 Kompotteller, Mecenes-Muster . . . . . 0,37 Kompottschüssel, Mecenes-Muster . . . . . 0,59	Waschgeräth, bunt 4,76 Küchengarath, . . . . . 5,78 Lotelrig, elfenbein 0,29 Salatsoße, eckig 2,78 Teekanne, Bauernmuster . . . . . 0,38 Speiseteller . . . . . 0,09 Schüssel, 5 im Satz 0,88 Kaffeeteller . . . . . 0,08 Kuchenteller mit Griff 0,19	Konsolle mit Maß, . . . . . 0,59 weiß, Muschel . . . . . Mülleimer mit Schrift und Deckel . . . . . 1,97 Kehrschaufel mit Holzgriff . . . . . 0,49 Kinderstühle, bunt . . . . . 0,19 Brettlböden, oval . . . . . 4,89 Kartoffeldämpfer . . . . . 0,88 Salz- od. Mehlmeste je . . . . . 0,88
Aluminium	Blechwaren	Holz- u. Bürstenwaren	Verschiedenes
Kinderbecher . . . . . 0,13 Eierbügel, groß . . . . . 0,88 Schmortopf, extra pr. 1,59 Milchtopf m. Ausguss 0,49 Fleischtopf, groß . . . . . 1,19 Durchschlag, groß . . . . . 1,39 EIBüffel . . . . . 0,09 Kaffeefilter . . . . . 0,07	Lehrwärmer . . . . . 0,89 Wärmflaschen . . . . . 1,29 Kartoffelpresse . . . . . 0,93 Kartoffelstampfer . . . . . 0,28 Kohlen-Eimer, groß 1,39 Bürstengeräth, 6teil. 1,97 Gebäckkasten . . . . . 2,97 Zinkwanne, groß . . . . . 2,87	Frühstücksbrotchen . . . . . 0,09 Handtuchhalter . . . . . 0,89 Messerkasten . . . . . 0,58 Bürstengeräth, 7tlg. 1,79 Schrubber . . . . . 0,09 Bauerndörste . . . . . 0,08 Borstbrosen . . . . . 0,97 Borsthandfeger . . . . . 0,59	Isolierflasche, hält 24 Stun- den warm . . . . . 0,84 Brotkorb, Emaille . . . . . 0,59 Tablett, länglich, gr. 1,49 Messerbänke . . . . . 0,19 Kakaokrug, m. Nickel- deckel . . . . . 1,87 Tea- od. Kakaobüchse je 0,49 Lockenschere . . . . . 0,04 Wandkaffee- od. Mühle mit gutem Mahlwerk . . . . . 3,97

Tasse mit  
Unterfasse  
0,09

Kohlen-  
kasten  
bunt bemalt  
1,97

**Sobel**  
Steinweg 45 Gr. Ulrichstr. 9

Für Gastwirthe und Vereine: Große Auswahl in Papiermützen und Larven zu billigsten Preisen.

**Walhalla**  
 Dir Paul Blüthgen  
 7/4 Uhr. Fernr. 855.  
 Gastspielregisseur Paul Hepper  
**Annee von Dessau**  
 Als morgen, Freitag, d. 22. d. M. 7 1/2 Uhr  
 die reizende Schiller-Operette  
**Mädi.**  
 Operette in 3 Akten v. Alfred Granwald  
 und Leo Stein. Musik von Robert Stolz.  
 Vorkommende Hauptkesselner:  
 Mädi, eine süßes Mäd-  
 chen. Die beiden Schiller-Operette  
 - Die brachten nur zwei Jahre  
 von sechs bis um halb n. u.  
 Was die kleinen Mädchen träumen.  
 Wenn der Mond durch's Fenster lacht!  
 Halt dich fest, daß du die Balance  
 nicht verlierst!  
 Halt dich fest, mein Schatz, bei mir!  
 Du darfst alles, was du willst, mein  
 Schatz!  
 Du darfst alles, was du kannst, mein  
 Schatz!  
 Sonntag, d. 24. d. M. 4 1/2 Uhr nachm.: P. 1. u.  
 2. u. 3. u. 4. u. 5. u. 6. u. 7. u. 8. u. 9. u. 10. u.  
 Auf vielfachen Wunsch:  
**Annee von Dessau.**  
 Operette in 3 Akten v. Rob. Winterberg.  
 Abend 7 1/2 Uhr.  
**Mädi.**  
 Karten sind bis einschl. Sonntag schon  
 jezt an der. lichen ab 11 Uhr geöffneten  
 Kasse erhält lich. Preis-0.60 bis 5.- M.

**Philharmonie.**  
 Thaliasaal: Dienstag, 26. Januar, 7/8 Uhr pünktlich  
**6. Philharmonisches Konzert.**  
 (Die Alte burger Landeskappele.)  
 Leitung: **Dr. Georg Gehler.**  
 Mitwirkung: **Alma Meodice** (Violine).  
**Moderner Abend.**  
 1. R. Stephan: Musik für 7 Saiteninstrumente.  
 2. E. Krenek: Konzert für Violine und Orchester.  
 3. M. Rev I. „Tzigane“: Rhapsodie f. Violine u. Orchester.  
 4. E. S. räder: Symphonia picaola.  
 Ende des Ko zertes gegen 11/10 Uhr.  
 Karten (Scheipätze um: einige Sitzpätze) bei Hothan.  
 7. Konzert: 4. Februar. Die Berliner Philharmoniker (Dr. Georg Gehler).  
 8. Konzert: 14. Februar. Die Dresdener Staatskapelle (Fritz Busch)  
 9. Konzert: 25. März. Die Berliner Philharmoniker (Dr. Georg Gehler).

Stab- und Parkettfußböden  
 liefern wir in Eiche oder Buche, Einfachste und reichste Muster.  
 Legung auf blindeböden und in Asphalt. Erstklassiges, trockenes  
 Material. Kostenvoranschläge bereitwilligst.  
**Holzbearbeitungs- und Möbelfabrik**  
**Gebrüder Bethmann, Halle a. S.**  
 Groß-Steinstraße 79/80 — Fernsprecher 540

**Die besten Erfolge**  
 und reichsten Erträge in Garten und Feld  
 erzielten auch im Vorjahr wieder diejenigen,  
 die ihre Gemüse- und Blumenzucht bei  
 der Firma **Liebau & Co., Großgärtnerrei,**  
**Samenzüchter in Erfurt** bestellt und erhalten  
 haben, wie dies seit Jahren viele zehntausende tun.  
 Aufträge auf Gemüse- und Blumenzucht  
 werden mit größter Pünktlichkeit und Sorgfalt  
 erfüllt. Das neue Samenverzeichnis ist erschienen und  
 wird auf Wunsch unumtunlich u. postfrei zugesandt,  
 man schreibe deswegen sofort an die Firma  
**Liebau & Co., Großgärtnerrei, Samenzüchter**  
**Erfurt**

**Schlus**  
 unseres Inventur-Ausverkaufs  
**Sonnabend, den 23. Januar.**  
 Auf alle Waren, außer Markenartikeln, ein sichtbarer  
 Rabatt von 20%. — Große Posten sind bis  
 auf 50% herabgesetzt (unter Einkauf).  
**G. Klappenbach & Co.**  
 Gr. Ulrichstr. 41

**Gnadau bei Magdeburg,**  
 evangelische Brüdergemeine

**höhere Mädchen- u. Frauen-  
 Schulung**  
 mit einer Schulstufenbeim an dem Handel-  
 schule in Gnadau.  
**Überzeugung neuer Stills** Schulstufenbeim  
 Schulstufenbeim der alte die  
 rechtung wie bei Oberrealschule.  
 - Soziale Charakterevidenz auf gründliche  
 Grundlage. — Große Klassen- und Spielplätze  
 W. H. H. Direktor

**Beamte und Gehäusempänger**  
 erhalten bei bequemer Teilzahlung  
**pr. Goldener Anzug- und Mantelstoffe**  
 alle neuen Preisausgaben  
**Etg.-G. d. d. Gr. Ulrichstraße 28, 1.**